



Einstellgerät

TROX HESCO Wohnungslüftungsboxen



Vor Beginn aller Arbeiten Anleitung lesen!

TROX HESCO Schweiz AG

Walderstrasse 125

Postfach 455

CH-8630 Rüti ZH

Telefon +41 55 250 71 11

Telefax +41 55 250 73 10

info@troxhesco.ch

www.troxhesco.ch

© 2020

Informationen zur Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ermöglicht den korrekten, sicheren und effizienten Umgang mit dem im folgendem beschriebenen TROX HESCO-Produkt:

Die Bedienungsanleitung wendet sich an Montagefirmen, Haustechniker, technisches Personal oder unterwiesene Personen sowie an Fachkräfte des Elektro- und Klimahandwerks.

Das Personal muss diese Anleitung vor Beginn aller Arbeiten sorgfältig durchgelesen und verstanden haben. Grundvoraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen in dieser Anleitung.

Darüber hinaus gelten die örtlichen Arbeitsschutzvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen.

Abbildungen in dieser Anleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

Urheberschutz

Diese Dokumentation, einschließlich aller Abbildungen, ist urheberrechtlich geschützt und ausschließlich zur Verwendung mit dem Produkt bestimmt.

Jede Verwendung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne unsere Zustimmung unzulässig und verpflichtet zu Schadensersatz.

Dies gilt insbesondere für:

- Veröffentlichung
- Vervielfältigung
- Übersetzung
- Mikroverfilmung
- Speicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen

Technischer Service von TROX HESCO Schweiz AG

Zur schnellen und effektiven Bearbeitung sind folgende Informationen bereitzuhalten:

- Produktbezeichnung
- TROX HESCO-Auftrags- und Positionsnummer
- Lieferdatum
- Kurzbeschreibung der Störung oder der Rückfrage

Online	www.troxhesco.ch
Telefon	+41 55 250 71 11

Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Anleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden auf Grund

- Nichtbeachtung der Anleitung
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal
- Eigenmächtiger Umbauten
- Technischer Veränderungen
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, der Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder auf Grund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

Technische Änderungen im Rahmen der Verbesserung der Gebrauchseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

Mangelhaftungsgarantie

Die Bestimmungen der Mangelhaftungsgarantie sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TROX HESCO Schweiz AG beschrieben.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TROX HESCO Schweiz AG befinden sich im Internet unter www.troxhesco.ch.

Sicherheitshinweise

Folgende Sicherheitshinweise sind für alle Arbeitsschritte zu beachten:

**GEFAHR!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Die folgenden Hinweise sind auf Positionsebene in der Anleitung und dienen der Unversehrtheit von Produkt und Umwelt:

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**UMWELTSCHUTZ!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf mögliche Gefahren für die Umwelt hin.

Tipps und Empfehlungen

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

1 Sicherheit und bestimmungsgemäße**Verwendung 6**

1.1 Normen und Richtlinien 6

1.2 Instandsetzung und Ersatzteile 6

1.3 Hinweise zum Umweltschutz / Entsorgung 6

1.4 Personalqualifikation 6

1.4.1 Fachpersonal 6

1.5 Persönliche Schutzausrüstung 6

2 Transport, Lagerung und Verpackung 7

2.1 Prüfung der Lieferung 7

2.2 Transportieren auf der Baustelle 7

2.3 Lagerung 7

2.4 Verpackung 7

3 Produktbeschreibung 8

3.1 Einheit für Handverstellung einsetzen 8

3.2 Magnethöhe einstellen 8

3.3 Luftmenge einstellen 9

3.4 Melamin-Klötze einsetzen 10

3.5 Servicedeckel montieren 10

3.6 Sitz des Servicedeckels prüfen 11

4 Instandhaltung 11

4.1 Wartung und Reinigung 11

1 Sicherheit und bestimmungsgemässe Verwendung



VORSICHT!

Verletzungsgefahr an scharfen Kanten, Graten, spitzen Ecken und dünnwandigen Blechteilen!

- Bei allen Arbeiten vorsichtig vorgehen.
- Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe und Schutzhelm tragen.



WARNUNG!

Gefahr durch Fehlgebrauch! Fehlgebrauch des Produktes kann zu gefährlichen Situationen führen.

Das Produkt darf nicht eingesetzt werden:

- in Ex-Bereichen.
- im Freien ohne ausreichenden Schutz gegen Witterungseinflüsse.
- in Atmosphären, die planmässig oder ausserplanmässig aufgrund chemischer Reaktionen eine schädigende und/oder Korrosion verursachende Wirkung auf das Produkt ausüben.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr bei unzureichender Qualifikation!

Unsachgemässer Umgang kann zu erheblichen Personen- und Sachschäden führen.

- Alle Tätigkeiten nur durch dafür qualifiziertes Personal in der Gebäudetechnik-Branche durchführen lassen.



VORSICHT!

Beschädigung des Produktes durch unsachgemässe Behandlung! Gerät vor Inbetriebnahme auf Schäden und Verunreinigung prüfen und beheben!

Unsachgemässer Umgang kann zu erheblichen Sachschäden am Produkt führen.

- Keine säurehaltigen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Klebstoffe von Klebebändern können Farbschäden verursachen.
- Unverhältnismässige Feuchtigkeit kann zu Farbschäden und Korrosion führen.
- Nur ausdrücklich spezifizierte Reinigungsmittel, Fette und Öle benutzen.

1.1 Normen und Richtlinien

Bei sämtlichen Arbeiten sind u.a. folgende Vorschriften und Richtlinien zu beachten

- Produktsicherheitsgesetz (PrSG)
- EKAS-Vorschriften

Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeine Sicherheitsbestimmungen für den Anwendungsbereich.

1.2 Instandsetzung und Ersatzteile

Zur Aufrechterhaltung der Funktion dürfen zur Instandsetzung nur Original TROX HESCO Schweiz AG Ersatzteile verwendet werden.

1.3 Hinweise zum Umweltschutz / Entsorgung

Zum Schutz der Umwelt, bitte die folgenden Punkte beachten:

- Die Verpackung ist umweltgerecht zu entsorgen.
- Das Einstellgerät ist nach seiner endgültigen Ausserbetriebnahme durch eine autorisierte Stelle fachgerecht zu entsorgen.

1.4 Personalqualifikation

1.4.1 Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

1.5 Persönliche Schutzausrüstung

Bei der Arbeit ist das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung erforderlich, um die Gesundheitsgefahr zu minimieren.



INDUSTRIESCHUTZHELM

Die für die jeweiligen Arbeiten notwendige Schutzausrüstung während der Arbeit stets tragen. Industrieschutzhelme schützen den Kopf gegen herabfallende Gegenstände, pendelnde Lasten und Anstossen an feststehende Gegenstände.

**SCHUTZHANDSCHUHE**

Schutzhandschuhe dienen zum Schutz der Hände vor Reibung, Abschürfung, Einstichen oder tieferen Verletzungen sowie vor Berührungen mit heißen Oberflächen.

**SICHERHEITSSCHUHE**

Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallenden Teilen und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.

2 Transport, Lagerung und Verpackung

2.1 Prüfung der Lieferung

Nach der Anlieferung die Verpackung vorsichtig entfernen und das Gerät auf Transportschäden und auf Vollständigkeit kontrollieren. Bei Transportschäden und unvollständiger Lieferung sofort den Spediteur und den Lieferanten informieren.

2.2 Lagerung

Zur Lagerung folgende Punkte berücksichtigen:

- Nur in Originalverpackung lagern.
- Vor der Witterung schützen.
- Vor Feuchtigkeit, Staub und Verschmutzung schützen.
- Lagertemperatur: -10°C bis +40°C. Relative Luftfeuchtigkeit: maximal 95%, nicht kondensierend.

2.3 Verpackung

Verpackungsmaterial nach dem Auspacken fachgerecht entsorgen.

Bestimmungsgemässe Verwendung

Einstellgeräte zu TH-WLB sind nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemässer oder nicht bestimmungsgemässer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritten bzw. Beeinträchtigung der Geräte und anderer Sachwerte entstehen.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch das Beachten der Dokumentation.

3 Produktbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung

Das Handeinstellgerät für Wohnungslüftungsboxen Typ TH-WLB-C und TH-WLB-B

der TROX HESCO Schweiz AG ermöglicht

- Anzeige von Istwerten und Sollwerten
- Anzeige und Verändern von Parametern und Betriebsarten
- Einfacher Anschluss an die Servicebuchse oder Anschlussklemmen der TH-WLB
- Einfache Bedienung
- Tragbare Geräte für den Einsatz vor Ort

4 Technische Daten

Die kompletten Technischen Daten sind in der Einstellgerät zu TH-WLB Produktbrochure ersichtlich.

5 Allgemeine Sicherheits-hinweise

Die folgenden Hinweise dienen sowohl der persönlichen Sicherheit des Bedienpersonals, als auch der Sicherheit der beschriebenen Produkte, sowie daran angeschlossener Geräte.

- Versorgungsspannung vor Montage- oder Demontagearbeiten trennen.
- Übereinstimmung der Netzspannung des Gerätes mit der örtlichen Netzspannung kontrollieren.
- Die elektrischen Anschlüsse müssen abgedeckt sein.
- Schutzleiterverbindungen nach Montage auf einwandfreie Funktion prüfen.

Die im spezifischen Einsatzfall geltenden Unfallverhütung- und Sicherheitsvorschriften sind zu beachten.



Verletzungsgefahr durch Netzspannung!
Verletzungsgefahr an Kanten und Graten.
Transport und die Montage nur mit Handschuhen vornehmen.

5.1 Komponenten



- 1 Display**
- 2 Menüauswahl/Einstellwert erhöhen**
- 3 OK Menüauswahl/Einstellwert bestätigen**
- 4 Menüauswahl/Einstellwert verringern**
- 5 Anschlussbuchse für Modbus und Spannungsversorgung (extern) über Verbindungskabel K-C und K-B**

5.2 Allgemeine Funktionsbeschreibung

Das Einstellgerät kommuniziert mit der Wohnungslüftungsbox entweder über einen zusätzlichen Anschluss (Servicebuchse) oder über die Modbus-Kommunikationsleitung. Das Einstellgerät erkennt den angeschlossenen Reglertyp und ermöglicht den Zugriff auf die jeweils verfügbaren Betriebswerte und Parameter. Die Werte sind auf einem Display dargestellt. Die Bedienung erfolgt über drei Tasten.

5.3 Anwendung

- Einstellgerät zu TH-WLB zur Vereinfachung von Service und Inbetriebnahme
- Lesen aktueller Istwerte und Sollwerte
- Lesen und Verändern der Volumenströme MIN; MID und MAX
- Lesen und Verändern der Modbus-Kommunikationsparameter

- Lesen und Setzen der Betriebsart
- Einstellen von Zwangssteuerungen zu Testzwecken

5.4 Kompatible Wohnungslüftungsboxen

- TH-WLB-B (ab 01-2020)
- TH-WLB-C (ab 11-2015)

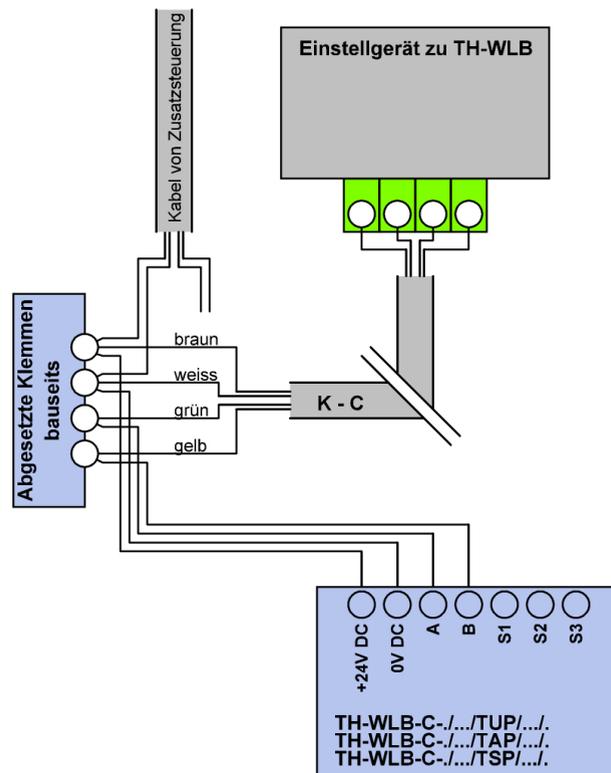
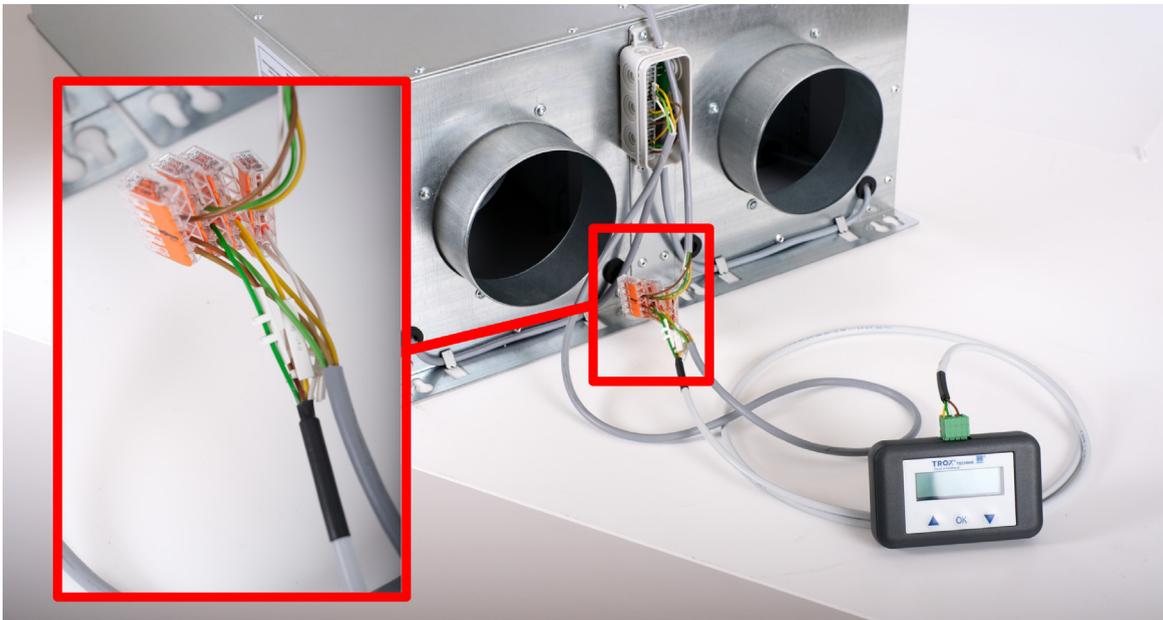
5.5 Bauteile und Eigenschaften

- Einstellgerät zu TH-WLB
- Anschlusskabel K-C
- Anschlusskabel K-B
- Versorgung von der Wohnungslüftungsbox mit 24 V AC/DC erforderlich

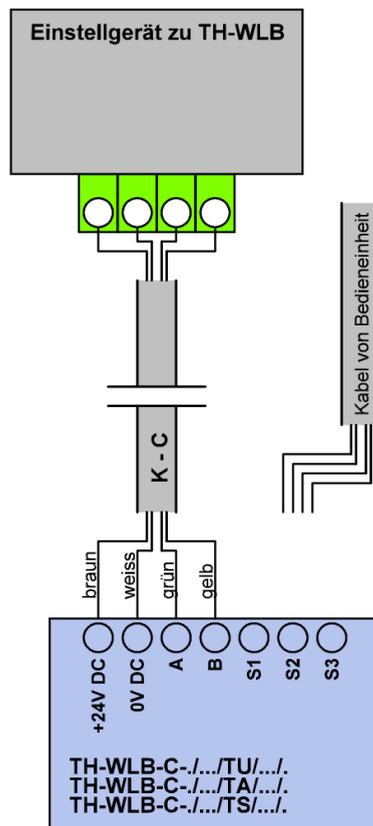
5.6 Einbau und Inbetriebnahme

- Empfehlung: Signalleitung für den Anschluss der Einstellgeräte an einer gut zugänglichen Stelle verbinden, im Servicefall ist somit keine Demontage der Service-Deckel und kein öffnen der Decke notwendig.
- Geeignete Stellen sind: Schaltschrank, Etagenverteiler oder eine nicht beschaltete Klemme am Raumtemperatur-Regler (je nach Variante des Einstellgerätes)
- Es ist darauf zu achten, dass auch die Masse (und eventuell 24 V) zur Verfügung steht (je nach Variante des Einstellgerätes)

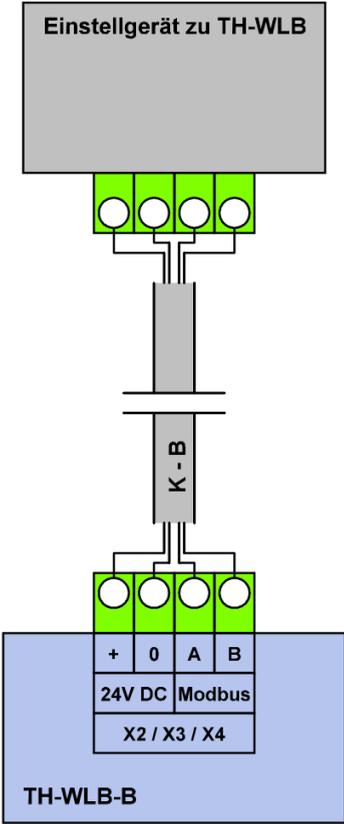
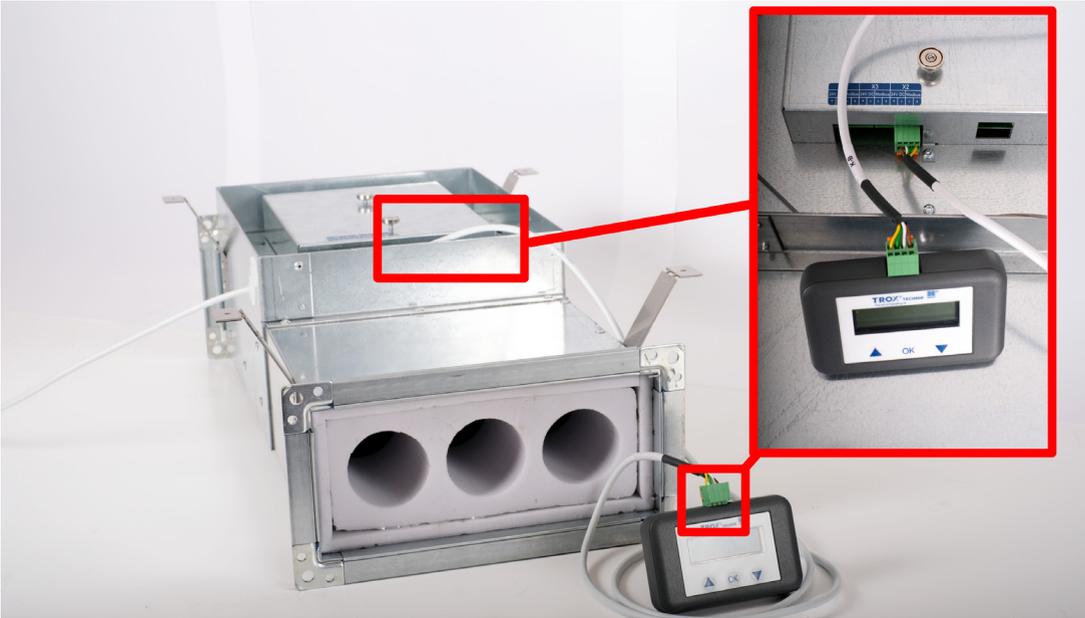
5.7 Anschluss an TH-WLB-C mit Anschlusskabel K-C an abgesetzter Klemme



5.8 Anschluss mit Anschlusskabel K-C direkt an TH-WLB-C



5.9 Anschluss an TH-WLB-B mit Anschlusskabel K-C an abgesetzter Klemme



Einstellgerät TH-WLB

5.10 Bedienmenü TH-WLB-C

Slave Adresse		1 - 255	Einstellen der Modbus-Adresse des Kommunikationspartners Adr. 255: generelle Adresse (Vorsicht: Nur verwenden wenn maximal ein Teilnehmer im Netz vorhanden ist) Adr. 1: Standardadresse Drosselorgan ZUL Adr. 2: Standardadresse Drosselorgan ABL
Allgem	2 IST Pos. Dross	0 - 100 %	Abfragen Ist Position der Drosselplatte in [%] 0 % = 0 mm 100 % = 170 mm Vorsicht: 100 % = Unterversorgung des Drosselorgan mit Luft (gemessener Differenzdruck < 2 Pa)
	3 IST Volumenstr	0 - 100 %	Abfragen Ist Volumenstrom der Wohnungslüftungsbox in [%] 0 % = 0 m ³ /h 100 % = V _{nom}
	6 IST Druck	0 - 150 Pa	Abfragen Ist Druck der Wohnungslüftungsbox in [Pa] IST Druck = gemessener Differenzdruck über Drosselorgan
	7 IST Volumenstr	0 - 300 m ³ /h	Abfragen Ist Volumenstrom der Wohnungslüftungsbox in [m ³ /h]
	8 IST Temp.	100 - 500 °C/10	Abfragen Ist Temperatur in [°C] Temperaturmessung auf Platine integriert. Vorsicht: Angezeigter Wert /10 Teilen
	10 IST VOC	0 - 2000 pbb	Abfrage Ist Wert VOC in [pbb]
	11 Digital In	0 - 3	Abfrage Status digitale Eingangsklemme DIGIN 0 = ZU / 1 = V _{min} / 2 = V _{mid} / 3 = V _{max}
	14 IST Feuchte	0 - 100 % r.F.	Abfrage Ist Wert relative Feuchte in [%] Messung über optionalen VOC-Sensor.
	100 Software	-	Software Version des Drosselorgans
Service	0 Soll Volumen	0 - 100 %	Einstellen Soll Volumenstrom in [%] 0 % = V _{min} 100 % = V _{max} Regelt auf Eingabewert wenn Register 109 Betriebsart auf 1 = Sollwertvorgabe über Modbus Register 0
	1 Zwang	0 - 4	Einstellen Zwangssteuerung 0 = Regelbetrieb / 1 = Zwang Auf / 2 = Zwang Zu / 3 = Auf Zu fahren (Testfahrt) / 4 = Position anhand Vorgabe Reg. 4 anfahren
	4 Soll Pos. Dross	0 - 170 mm	Einstellen Soll Position der Drosselplatte in [mm] Fährt Position erst an wenn Register 1 Zwang auf Wert 4 gestellt ist.
	5 IST Pos. Dross	-3 - 170 mm	Abfragen Ist Position der Drosselplatte in [mm]
	9 Analog In	0 - 100 %	Abfragen Ist Wert analoge Eingangsklemme AIN1 in [%] 0 % = 0 V = 0 m ³ /h 100 % = 10 V = V _{nom}
	102 Vmin	23 - 300 m ³ /h	Einstellen des Volumenstrom Werts für die Stufe MIN in [m ³ /h]
	103 Vmid	23 - 300 m ³ /h	Einstellen des Volumenstrom Werts für die Stufe MID in [m ³ /h]
	104 Vmax	23 - 300 m ³ /h	Einstellen des Volumenstrom Werts für die Stufe MAX in [m ³ /h]
	106 Adresse	1 - 250	Einstellen der Modbus-Adresse 1 bis 250 möglich Standard ZUL = 1; ABL = 2
	107 Baudrate	9600 - 38400 Bd	Einstellen der Baudrate in [Bd] • 9600 Standard für Kommunikation mit TROX HESCO Komponenten • 19200 • 38400 Vorsicht: Wenn der Wert geändert wird kann über das Einstellgerät zu TH-WLB nichtmehr zugegriffen werden.
	108 Parity	0 - 2	Einstellen der Parity 0 = None / 1 = Even / 2 = Odd
	109 Betriebsart	0 - 4	0 = Sollwertvorgabe über AI1 0-10V 1 = Sollwertvorgabe über Modbus Register 0 2 = Sollwertvorgabe über Digital Input 3 = Modbus Master für TU 4 = Modbus Master für TS
	111 Soll VOC	0 - 2000 pbb	Einstellen Soll Grenzwert VOC in [pbb] Standard: 800 pbb Bei Ausführung mit Sensor (VOC) wird bei überschreitung dieses Grenzwertes die Luftmenge auf V _{mid} gestellt.
	115 Soll Feuchte	0 - 100 % r.F.	Einstellen Soll Grenzwert relative Feuchte in [%] Standard: 50 % r.F. Bei Ausführung mit Sensor (Feuchte) wird bei überschreitung dieses Grenzwertes die Luftmenge auf V _{mid} gestellt.
	116 Korrektur	-20 - +20 %	Einstellen der Volumenstrom Korrektur in [%] Standard: +/- 0 % Korrektur für Unter- oder Überdruck in der Wohneinheit.
	205 Vmax Timer	0 - 180 min	Einstellen Vmax Timer in [min] Standard: 60 min Nach Ablauf dieser Zeit wird auf die vorherige Betriebsstufe zurückgestellt. Für Taster-Layout G; H; I; J (Wert 30 - 180 min). Für Taster-Layout C; D; E; F muss der Wert zwingend auf 0 sein.
	206 Layout TS	0 - 3	Einstellen Layout für TS (Touch Display) Das Layout bestimmt darüber welche Betriebsstufen freigeschalten werden. 0 = Layout C (MIN;MID;MAX) 1 = Layout D (MIN; MID; MAX; ZU) 2 = Layout E (MIN; MID; MAX; AUTO) 3 = Layout F (MIN; MID; MAX; ZU; AUTO)
	207 Sprache TS	0 - 3	Einstellen der angezeigten Sprache auf TS (Touch Display) zu TH-WLB-C 0 = Englisch / 1 = Deutsch / 2 = Französisch / 3 = Italienisch
	208 Schaltuhr	0 - 1	Einstellen ob AUTO-Betrieb über Schaltuhr läuft Nur bei Version TS; TSP; TUP; und TAP möglich. 0 = Schaltuhr Betrieb 1 = kein Schaltuhr Betrieb
	209 Sensortyp	0 - 2	Einstellen des Sensortyps 0 = Kein Sensor angeschlossen / 1 = VOC Sensor in Abluft / 2 = Feuchte Sensor in Abluft
	213 Verh. Dross.	0 - 2	Verhalten der Drosselplatte bei Unterschreitung des Mindestdrucks über Drosselorgan (13 Min Druck) 0 = bleiben 1 = auf 2 = zu Standard: 0

5.11 Bedienmenü TH-WLB-B

Slave Adresse		1 - 255	Einstellen der Modbus-Adresse des Kommunikationspartners Adr. 255: generelle Adresse (Vorsicht: Nur verwenden wenn maximal ein Teilnehmer im Netz vorhanden ist) Adr. 1: Standardadresse Drosselorgan ZUL Adr. 2: Standardadresse Drosselorgan ABL
Input	0 IST Pos. Dross	0 - 100 %	Abfragen Ist Position der Drossel in [%] 0 % = 0 Step 100 % = 1000 Step
	1 IST Volumenstr	0 - 100 %	Abfragen Ist Volumenstrom der Wohnungslüftungsbox in [%] 0 % = 0 m3/h 100 % = Vnom
	2 IST Druck	0 - 1000 Pa/10	Abfragen Ist Druck der Wohnungslüftungsbox in [Pa] IST Druck = gemessener Differenzdruck über Drosselorgan Vorsicht: Angezeigter Wert /10 Teilen
	3 IST Volumenstr	0 - 130 m3/h	Abfragen Ist Volumenstrom der Wohnungslüftungsbox in [m3/h]
	4 IST Temp.	100 - 500 °C/10	Abfragen Ist Temperatur in [°C] Temperaturmessung auf ... integriert. Vorsicht: Angezeigter Wert /10 Teilen
	5 IST CO2	0 - 2000 ppm	Abfrage Ist Wert CO2 in [ppm] (VOC äquivalent) Der Wert wird aus der VOC-Messung rechnerisch abgeleitet.
	6 IST VOC	0 - 2000 pbb	Abfrage Ist Wert VOC in [pbb] Messung über optionalen VOC-Sensor in der ABL.
	7 IST Feuchte	0 - 100 % r.F.	Abfrage Ist Wert relative Feuchte in [%] Messung über optionalen VOC-Sensor.
	8 IST Pos. Mot.1	0 - 1000 Step	Abfrage Ist Position Motor 1 in [Step]
	9 IST Pos. Mot.2	0 - 1000 Step	Abfrage Ist Position Motor 2 in [Step]
	15 Soft Version	-	Abfragen der Software-Version
Basic	0 Soll Volumen	0 - 100 %	Einstellen Soll Volumenstrom in [%] 0 % = Vmin 100 % = Vmax
	1 Zwang	0 - 2	Einstellen Zwangssteuerung 0 = Regelbetrieb 1 = Zwang Auf 2 = Zwang Zu 3 = Auf Zu fahren (Testfahrt) 4 = Position anhand Vorgabe Reg. 4 anfahren
	4 Soll Pos Dross	0 - 1000 Step	Einstellen Soll Position der Drossel in [Step] Fährt Position erst an wenn Register 1 Zwang auf Wert 4 gestellt ist.
Service	102 Vmin	20 - 130 m3/h	Einstellen des Volumenstrom Werts für die Stufe MIN in [m3/h]
	103 Vmid	20 - 130 m3/h	Einstellen des Volumenstrom Werts für die Stufe MID in [m3/h]
	104 Vmax	20 - 130 m3/h	Einstellen des Volumenstrom Werts für die Stufe MAX in [m3/h]
	109 Soll Feuchte	40 - 60 % r.F.	Einstellen Soll Grenzwert relative Feuchte in [%] Standard: 50 % r.F. Bei Ausführung mit Sensor (Feuchte) wird bei Überschreitung dieses Grenzwertes die Luftmenge auf Vmid gestellt.
	110 Soll CO2	400 - 2000 ppm	Einstellen Soll Grenzwert CO2 in [ppb] Bei überschreiten dieses Wertes wird die Luftmenge im AUTO-Modus auf Vmid gestellt.
	111 Soll VOC	0 - 2000 pbb	Einstellen Soll Grenzwert VOC in [pbb] Standard: 800 pbb Bei Ausführung mit Sensor (VOC) wird bei Überschreitung dieses Grenzwertes die Luftmenge auf Vmid gestellt.
	113 Offen bei ZU	60 - 240 min/d	Einstellen der minimalen Lüftungsdauer pro Tag in [min/d] bei Stufe ZU (Lüften auf Stufe MIN) Standard: 60 min/d
	114 Vmax Timer	0 - 180 min	Einstellen Vmax Timer in [min] Standard: 60 min Nach Ablauf dieser Zeit wird auf die vorherige Betriebsstufe zurückgestellt. Für Taster-Layout G; H; I; J (Wert 30 - 180 min). Für Taster-Layout C; D; E; F muss der Wert zwingend auf 0 sein.
	116 Korrektur	-20 bis +20 %	Einstellen der Volumenstrom Korrektur in [%] Standard: +/- 0 % Korrektur für Unter- oder Überdruck in der Wohneinheit.
	206 Layout TS	0 - 3	Einstellen Layout für TS (Touch Display) Das Layout bestimmt darüber welche Betriebsstufen freigeschalten werden. 0 = Layout C (MIN;MID;MAX) 1 = Layout D (MIN; MID; MAX; ZU) 2 = Layout E (MIN; MID; MAX; AUTO) 3 = Layout F (MIN; MID; MAX; ZU; AUTO)
	207 Sprache TS	0 - 3	Einstellen der angezeigten Sprache auf Touch Display TS zu TH-WLB-B 0 = Englisch 1 = Deutsch 2 = Französisch 3 = Italienisch
	208 Schaltuhr	0 - 1	Einstellen ob AUTO-Betrieb über Schaltuhr (im TS integriert) läuft 0 = Schaltuhr Betrieb (nur bei TS) 1 = kein Schaltuhr Betrieb
	209 Sensortyp	0 - 4	Einstellen des Sensortyps 0 = Kein Sensor angeschlossen 1 = VOC Sensor in Abluft 2 = CO2 Sensor in Abluft (VOC äquivalent) 3 = Feuchte Sensor in Abluft 4 = Regelung nach CO2; VOC und Feuchte (Vorrangregelung)

6. Bedienung

Allgemeine Hinweise

Siehe Dokumentation Einstellgerät zu TH-WLB Produktbrochure

7. Wartung und Instandhaltung



GEFAHR!

Stromschlag beim Berühren spannungsführender Teile. Elektrische Ausrüstungen stehen unter gefährlicher elektrischer Spannung. Nichtbeachtung kann Tod, schwere Körperschäden oder Sachschaden verursachen!

- An den elektrischen Komponenten dürfen nur Elektrofachkräfte arbeiten.
- Vor Arbeiten an der Elektrik die Versorgungsspannung ausschalten.

Reinigung

In regelmässigen Abständen sollte das Gerät von Fachpersonal auf Verunreinigung überprüft werden. Wenn notwendig, ist das Gerät trocken zu reinigen.

Hergestellt von

TROX[®] TECHNIK 
The art of handling air

TROX HESCO Schweiz AG
Walderstrasse 125
Postfach 455
CH-8630 Rüti ZH

Telefon +41 55 250 71 11
Telefax +41 55 250 73 10
info@troxhesco.ch
www.troxhesco.ch

© 2020